



# Zum Anbandeln: Das Gamssteigdirndl

Vor 15 Jahren wurde das Hochschwabdirndl präsentiert, jetzt kam das Gamssteigdirndl dazu: Gerda Ziegler über ihr neues „Schmankerl“ für die Kundinnen.

Es ist in Grün und Grau gehalten, puristisch reduziert und am dreiteiligen Rücken, dessen Verarbeitung im obersteirischen Lamingtal einer Tradition folgt, ist eine Schneerose händisch eingestickt. Dass die Schneerose, eine Wildblume, die an vielen Gamssteigen zu finden ist, das Logo von Trachten Ziegler in Etmießl am Fuße des Hochschwab ist, erfahren wir von der fröhlichen Gerda Ziegler, und dass man heuer das 140-Jahr-Jubiläum feiert auch. „Grün und Grau sind die Farben der Berge und des Gebirgswaldes. Unsere Verfahren waren alle Jäger – und bei mir steht der Jagdschein auch ganz oben auf der Liste“, erzählt sie, „all das hat uns zum Gamssteigdirndl inspiriert.“

## Freie Farbwahl

Man könne von einem schrillen bis zum Flaschengrün alle Grüntöne



FOTOS: G. ZIEGLER

Ist der Rückenteil in Grün gehalten, wird in Grau paspeliert. Qualitätsmerkmal des Trachtenhauses Ziegler: die handgestickte Schneerose.

wählen, beim Grau reiche die Palette bis zum klassischen Schwarz. Ist der Oberteil in Grau, werden die Rundnähte in Grün paspeliert – wer es dezenter haben will, greift die Farbe des Kittels auf. „Wir wollen individuelle Dirndl schneiden und ganz der Persönlichkeit der Trägerinnen entsprechen. Deshalb gibt es auch eine breite Auswahl an Stoffen für die maßgeschneiderten Unikate.“ Noch ein besonderes Detail ziert das neue Dirndl: Am Vorderteil schmücken wunderschöne „Hochschwab-Knöpfe“ den Leib. Sie sind aus Kalkstein vom Hochschwab exklusiv für das Gamssteigdirndl handgefertigt worden und gelten als Zeichen für den Lebensraum der Gams.

Das Gamssteigdirndl:  
Klassisch, schlicht, nach Maß.



Jagdliche Traditionen begleiten Familie Ziegler seit fünf Generationen. Da lag es nahe, einheimische Weidmänner als Aufputz fürs Dirndl-Shooting zu „engagieren“.

Gerda Ziegler, im Bild rechts: „Die Idee zur neuen Dirndlkreation hatte eine begabte Schneiderin aus dem Ort: Monika Mühlhauser. Sie ist schon lange in der Werkstatt unseres Trachtenhauses in Etmießl tätig. Gemeinsam mit ihr und mit unseren Angestellten haben wir die Idee weiterentwickelt und realisiert. Unser Dirndl wird nach Kundenwunsch handgenäht und ist traditionell verarbeitet. Jedes Dirndl ist ein Unikat und etwas ganz Besonderes.“

## Für Alltag und festliche Anlässe

Nach der optimalen Länge des Dirndls gefragt, antwortet Ziegler, dass man jene den Kundinnen auf keinen Fall vorschreiben wolle. Ein paar Grundsätze gebe es aber doch: „80 bis 90 cm passen perfekt für festlichere Anlässe.“ Ob kurzes, sommerliches Alltagsdirndl in 70er-Länge oder festliches, langes Dirndl mit Kittelblech – ob gestreift oder geblümt – genauso wie Vorlieben und Muster

variieren, kann man in Etmießl auch unter vielen verschiedenen Stoffqualitäten wählen. Apropos Qualität: Wer (wie die Autorin dieser Zeilen) Dirndlblusen nur auf einem herkömmlichen Bügelbrett bügelt, interessiert sich wohl für diese Neuheit: Bügelfreie Dirndlblusen sind bei Trachten Ziegler derzeit der Renner!

Mehr unter [www.trachten-ziegler.at](http://www.trachten-ziegler.at)



FOTOS: G. ZIEGLER

